

Der Bürgermeister

Hilden, den 02.01.2008

AZ.: Dez. III Ga/Ne



Hilden

WP 04-09 SV 41/074

Beschlussvorlage

öffentlich

**Anerkennung als Kultur pflegender Verein
- Antrag des Fördervereins Karnevalsmuseum vom 27.12.2007 -**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Kulturausschuss	25.01.2008			
Haupt- und Finanzausschuss	20.02.2008			

Beschlussvorschlag:

1. Der Kulturausschuss beschließt, den Förderverein Karnevalsmuseum nicht in die Liste der Kultur pflegenden Vereine aufzunehmen.
2. Auf Empfehlung des Kulturausschusses beschließt der Haupt- und Finanzausschuss dem Förderverein Karnevalsmuseum einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 1.000 € zur Unterhaltung des neu eingerichteten Karnevalsmuseums zu gewähren.

Erläuterungen und Begründungen:

Mit Schreiben vom 27.12.2007 hat der Förderverein Karnevalsmuseum um die Aufnahme in die Liste der Kultur pflegenden Vereine gebeten.

Ziel der Förderrichtlinien der Stadt Hilden ist es, die Kultur pflegenden Vereine finanziell zu unterstützen, um das kulturelle Leben in Hilden insbesondere durch entsprechende Veranstaltungen zu bereichern.

Die Hildener Karnevalsvereine erhalten bekanntermaßen einen besonderen städtischen Zuschuss zur Pflege ihres Brauchtums und wurden bislang nicht in die Liste der Kultur pflegenden Vereine aufgenommen. Auch reine Fördervereine für bestimmte Einrichtungen wurden bislang nicht als Kultur pflegende Vereine anerkannt.

Nun ist der Förderverein Karnevalsmuseum weder ein reiner Förderverein, noch ist er mit einem bestehenden Karnevalsverein vergleichbar. Der Verein trägt und fördert das von ihm eingerichtete Heinrich-Wimmer-Karnevalsmuseum, das schnell einen regionalen Bekanntheitsgrad erreicht hat und eine beeindruckende Sammlung bereithält.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, den Förderverein nicht in die Liste der Kultur pflegenden Vereine aufzunehmen, sondern dem Haupt- und Finanzausschuss zu empfehlen, den Verein künftig mit einem jährlichen Zuschuss in Höhe von 1.000 € finanziell zu unterstützen.

Günter Scheib